

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Dr. Ina Czyborra (SPD)

vom 29. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Dezember 2022)

zum Thema:

Befriste Einstellung von Lehrkräften

und **Antwort** vom 20. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Dez. 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Dr. Ina Czyborra (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14151

vom 29. Dezember 2022

über Befristete Einstellung von Lehrkräften

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie hat sich die Anzahl der befristeten Einstellungen von Lehrkräften seit 2012 entwickelt?

Zu 1.: Die Anzahl der befristeten Einstellungen von Lehrkräften kann der folgenden Tabelle entnommen werden (jeweils zum 1. November eines Jahres im Vergleich zum Vorjahr).

Schuljahr	Zugänge zum 01.11. (Befristet - Nur aktive)	
	Personen	VZE
2011/2012	271	202,590
2012/2013	205	177,901
2013/2014	204	180,870
2014/2015	201	177,091
2015/2016	395	340,223
2016/2017	837	757,518
2017/2018	293	232,900
2018/2019	617	381,423
2019/2020	590	365,025
2020/2021	598	372,840
2021/2022	998	600,088

In den Zahlen sind Vertretungseinstellungen im Rahmen der Personalkostenbudgetierung nicht enthalten, hier werden die Arbeitsverträge direkt von den Schulleitungen abgeschlossen. Eine Erfassung in unserem Personalverfahren LiV ist derzeit noch nicht möglich. Im Schuljahr 2021/2022 sind bereits Personen erfasst, die im Rahmen der Mehrbedarfe zur Beschulung von Kindern und Jugendliche aus der Ukraine eingestellt worden sind.

2. Über welche Qualifikationen und welche höchsten Ausbildungsabschlüsse verfügen diese Personen typischerweise?

Zu 2.: Die Qualifikationen sind unterschiedlich, je nach Stellenausschreibung bzw. Personenkreis. Neben pensionierten Lehrkräften mit Laufbahnbefähigung, Bachelor-, Master- und Magisterstudienabsolventinnen und -absolventen gehören auch Studierende zu den befristet eingestellten Lehrkräften.

3. Was sind die wichtigsten Befristungsgründe?

Zu 3.: Die häufigsten Befristungsgründe sind:

- Vertretung von abwesenden Lehrkräften,
- zeitlich begrenzter Bedarf,
- Wunsch der Bewerberin/des Bewerbers und

- in der Person liegenden Gründe (Tätigkeit während des Ruhestands oder Überbrückungszeitraum bis zum Studienabschluss)

4. Konnte in der Vergangenheit eine relevante Anzahl an Personen aus der befristeten Einstellung in eine unbefristete Einstellung übernommen werden (z.B. durch Nachqualifizierung, Quereinstieg o.ä.)? Wie viele Übernahmen in unbefristete Anstellungen fanden statt?

Zu 4.: Zahlreiche Lehrkräfte werden nach befristeten Arbeitsverhältnissen und unbefristeten Tätigkeiten übernommen (z. B. Quereinstieg).

Eine entsprechende Auswertung ist leider aufgrund nicht vorhandener Datenlage nicht möglich.

Berlin, den 20. Dezember 2022

In Vertretung

Alexander Bozkurt

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie